



Grad Sarajevo
City of Sarajevo

TE

VERWALTUNG

Mehr Transparenz – Weniger Korruption

Mila Eminović

Gemeinderatssekretärin, Gemeinderat der Stadt
Sarajevo

2023

TRANSPARENTE VERWALTUNG

- Konzepte und Rahmen einer transparenten und offenen Verwaltung und die Lage in BiH
- Standards in der Entwicklung einer transparenten und offenen Verwaltung
- TRANSPARENTE VERWALTUNG in Einheiten der lokalen Selbstverwaltung – Lage und Verbesserungsmöglichkeiten

TRANSPARENTE VERWALTUNG

- Jede öffentliche Verwaltung ist bestrebt, im Einklang mit dem Gesetz zu arbeiten und gute Verwaltung zu bewerkstelligen.
- Gute Verwaltung bedeutet: (*Europarat)
- 1. Durchführung fairer Wahlen;
- 2. Bereitschaft zu reagieren und Antworten bereitzustellen, um zu sichern, dass die Regierung den legitimen Erwartungen und Bedürfnissen der Bürger entgegenkommt;
- 3. Effizienz und Effektivität zur Erfüllung der vereinbarten Zielsetzungen und bestmöglicher Nutzung der verfügbaren Ressourcen;
- 4. **Offenheit und Transparenz**, um einen öffentlichen Zugang zu allen Informationen zu sichern und das Verständnis davon zu erleichtern, wie öffentliche Angelegenheiten geführt werden;
- 5. Rechtsstaatlichkeit, um Rechtmäßigkeit, Unparteilichkeit und Vorhersehbarkeit zu sichern;
- 6. Ethisches Verhalten, um sicherzustellen, dass das öffentliche Interesse über dem privaten ist;
- 7. Kompetenz und Kapazität, um sicherzustellen, dass Vertreter und Beamte gänzlich imstande sind, ihre Pflichten zu erfüllen;
- 8. Innovation und Offenheit für Wandel, um sicherzustellen, dass Nutzen aus neuen Lösungen und bewährten Praktiken entsteht;
- 9. Nachhaltigkeit und langfristige Ausrichtung, um die Interessen zukünftiger Generationen zu berücksichtigen;
- 10. Solides Finanzmanagement, um die durchdachte und effiziente Nutzung öffentlicher Mittel sicherzustellen;
- 11. Menschenrechte, kulturelle Vielfalt und sozialer Zusammenhalt, um sicherzustellen, dass alle Bürger geschützt und respektiert sind und dass keiner diskriminiert oder ausgeschlossen wird;
- 12. Rechenschaftspflicht, um sicherzustellen, dass Vertreter und Beamte Verantwortung übernehmen und dass sie zur Rechenschaft für ihre Handlungen gezogen werden;

TRANSPARENTE VERWALTUNG

- **TRANSPARENZ** im Kontext der öffentlichen Verwaltung setzt **Öffentlichkeit** in der Arbeit der öffentlichen Verwaltungseinrichtungen voraus. Bürger haben ein Recht auf die Einsicht in die Arbeit der öffentlichen Verwaltung sowie die Verfügbarkeit von Instrumenten für die Überwachung des Entscheidungsprozesses. Außerdem sollten die Bürger mit den Vorschriften bekanntgemacht werden, die in den Verfahren zur Wahrnehmung ihrer Rechte angewendet wurden, in klarer und für sie verständlicher Form.
- Die Transparenz der Verwaltung und des öffentlichen Sektors im Allgemeinen ist eines der grundlegenden **Postulate der demokratischen Gesellschaft** und es beruht auf der Annahme, dass da Informationen mit einer öffentlichen Natur zugänglich sein und die Bürger über die Arbeit der Institutionen und die in ihrem Namen gefassten Entscheidungen informiert sein müssen. Transparenz **erhöht die Verantwortung** der gewählten Amtsträger in der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben, **verringert den Raum für Korruption und Machtmissbrauch**, **ermöglicht den Bürgern die Kontrolle der Arbeit der Regierung und ermöglicht das Treffen von effizienteren Entscheidungen von öffentlichem Interesse**.
- Es gibt zwei Arten der Transparenz und Zugänglichkeit von Informationen von öffentlichem Interesse. Die erste ist die **proaktive Transparenz**, die sich auf die Veröffentlichung von Informationen von öffentlichem Interesse, noch bevor es die Öffentlichkeit fordert, bezieht. Die zugrundeliegende Prämisse ist, dass alle Informationen von öffentlichem Interesse der Öffentlichkeit gehören und dass sie nur in der Hand der öffentlichen Verwaltungseinrichtungen sind. Hierbei handelt es sich um die Überzeugung, dass es ein allgemeines Recht der Öffentlichkeit darauf zu wissen gibt und dass die proaktive Transparenz ein Mechanismus für die Wahrnehmung dieses Rechts ist. Die Anwendung dieses Konzept vertreten Theoretiker der öffentlichen Verwaltung und internationale Organisationen wie die Weltbank. Die zweite Art ist die **reaktive Transparenz**. Es handelt sich ebenfalls um das Recht der Öffentlichkeit zu wissen, aber in diesem Fall wird es auf Anfrage der Öffentlichkeit ausgeübt (*on popular demand*).
- **VERWALTUNG (öffentliche)** umfasst Ministerien, andere Verwaltungsorgane, Verwaltungsorganisationen, sowie alle anderen mit öffentlichen Befugnissen ausgestatteten Subjekte auf allen Regierungsebenen (somit auch die Einheiten der lokalen Selbstverwaltung).

TRANSPARENTE VERWALTUNG

- **Warum ist es wichtig, eine transparente öffentliche Verwaltung in BiH und allgemein zu sichern?**
 - Die Transparenz der Arbeit der öffentlichen Verwaltung verringert den Raum für Korruption und Missbrauch der Amtsgewalt (*Mehr Transparenz – weniger Korruption*);
 - Die Erhöhung der Transparenz der Arbeit der öffentlichen Verwaltung steigert die Verantwortung der Institutionen und das Vertrauen der Bürger in ihre Arbeit;
 - Die Transparenz vermindert den Verwaltungsaufwand und führt zu einer Steigerung der Qualität der im Interesse der Bürger gefassten Entscheidungen;
 - Durch eine transparente Verwaltung können die Bürger die Ausgabe öffentlicher Gelder verfolgen;
 - Durch eine transparente Verwaltung gesellt sich der Staat zu den entwickelten und demokratischen Staaten und erfüllt die Bedingungen für den EU-Beitritt und den Prozess der Reform der öffentlichen Verwaltung, in dessen Fokus die Verwirklichung einer transparenten Verwaltung ist.
 - Transparenz ist auch ein Prinzip der guten Verwaltung.

TRANSPARENTE VERWALTUNG RAHMEN

- **DIE ALLGEMEINE ERKLÄRUNG DER MENSCHENRECHTE** – garantiert dem Bürger das Recht auf die transparente Arbeit der öffentlichen Verwaltung;
- **SEKTORSPEZIFISCHE VORSCHRIFTEN** (Informationsfreiheitsgesetz, Haushaltsgesetze, Gesetzgebung auf dem Gebiet des öffentlichen Auftragswesens, Verwaltungsverfahren, des öffentlichen Dienstes, Konzessionsrecht, Enteignungsrecht u. ä.). Für die Verwaltungseinrichtungen in der Föderation von BiH ist das **GESETZ ÜBER DIE ORGANISATION VON VERWALTUNGSEINRICHTUNGEN DER FBiH** von besonderer Bedeutung, das vorschreibt, dass die Arbeit der Verwaltungseinrichtungen auf den Prinzipien der Gesetzmäßigkeit, **Transparenz, Öffentlichkeit**, Verantwortung, Effizienz, Wirtschaftlichkeit, professionellen Unvoreingenommenheit, politischen Unabhängigkeit beruht (! TRANSPARENZ IM DIENST ANDERER PRINZIPIEN).
- Transparenz ist wichtig für die **Reform der öffentlichen Verwaltung in BiH**, den Kampf gegen Korruption und die Erhöhung der Teilhabe der Bürger, die ohne ein zureichendes Informationsniveau nicht möglich ist, das wiederum nur durch die transparente Arbeit möglich ist – **WAS EINE VORAUSSETZUNG FÜR DIE WEITERE ANNÄHERUNG VON BIH AN DIE EU-MITGLIEDSCHAFT IST – FAHRPLAN**. Die Stellungnahme der EU-Kommission ist nicht positiv in dieser Hinsicht.
- BiH ist seit 2014 **Mitglied der Open-Government-Partnership-Initiative** – einer Initiative mehrerer Staaten, deren Ziel die Sicherung des Fortschritts in der Offenheit der Arbeit der öffentlichen Behörden ist (70 Staaten).
- **WER ÜBERWACHT?** Verwaltungsorgane und Aufsichtsbehörden, Bürgerbeauftragte, Antikorruptionsbehörden, NRO...

TRANSPARENTE VERWALTUNG STANDARDS

- Verfügbarkeit von Informationen über die Organisation und Arbeit der Verwaltungsorgane – proaktive Transparenz (Webseite, Pressemitteilungen, Broschüren u. ä.) und Transparenz auf Anfrage;
- Beteiligung der Bürger an der Arbeit der öffentlichen Verwaltung (an der Erstellung eines Haushaltsplans, der Überwachung der Ausführung des Haushaltsplans, Initiierung von Beschlüssen, Projekten und der Überwachung ihrer Implementierung, aktive und zugängliche Beteiligung an öffentlichen Konsultationen bezüglich Rechts- und Verwaltungsvorschriften und Berücksichtigung zweckdienlicher Vorschläge, Anmerkungen und Suggestionen);
- Verfügbarkeit von Vorschriften und Informationen an einer Stelle, auf Grund derer das Verwaltungsorgan arbeitet und Verfahren führt, sowie Einsicht in und Beteiligung an Verfahren im Einklang mit dem Gesetz;
- Verfügbarkeit der Führungskräfte und der Angestellten der Verwaltungsorgane;
- Recht- und gesetzmäßige Umsetzung der Transparenz in gesetzlich vorgeschriebenen Verfahren (öffentliche Auftragsvergabe, Vergabe von Haushaltsmitteln, Beschäftigung, Veräußerung von Vermögenswerten, Verwaltungsverfahren – Enteignung, Konzessionen, sowie die Vergabe von Rechten und Haushaltsmitteln);

TRANSPARENTE VERWALTUNG STANDARDS

- Raum dafür schaffen, dass NRO in einem höheren Ausmaß die Arbeit der Verwaltungsbehörden verfolgen können;
- Verabschiedung von einem Gesetz zum Schutz von „Whistleblowern“ (Korruptionsesthüllern) unabhängig von ihrem Status;
- Fortbildung von Bürgern und den Angestellten in der öffentlichen Verwaltung über Transparenz und die Standards zu ihrer Umsetzung;
- Durchführung von Untersuchungen und Beratungen mit unterschiedlichen Interessenvertretungen in den Gemeinden, einschließlich Zivilgesellschaftsorganisationen, Gewerkschaften und Personalverantwortlichen, um praktische Maßnahmen zu entwickeln, die am besten zum öffentlichen Bedarf passen;
- Förderung interner, externer Prüfungen und Sozialaudits der Verwaltung;
- **ABER SO, DASS sichergestellt wird, dass die auf Transparenz und die offene Verwaltung bezogenen Maßnahmen nicht gegen die Rechtsvorschriften zum Schutz von Daten und der Privatsphäre verstoßen.**
- TRANSPARENCY IS NOT ALWAYS EQUAL TO DISCLOSURE (TRANSPARENZ ENTSpricht NICHT IMMER DER ENTHÜLLUNG)

TRANSPARENTE VERWALTUNG STANDARDS

PRINZIP	WAS BEDEUTET ES FÜR DIE BÜRGER	WAS FÜR DIE VERWALTUNG
TRANSPARENZ	Die Öffentlichkeit kann sehen und verstehen, wie ihre Verwaltungen arbeiten.	Einsicht in Daten und Informationen der Regierung gewähren über Gebiete wie die Verwendung öffentlicher Mittel, von der Regierung unterzeichnete Verträge, Lobbyarbeit, Entwicklung und Einfluss der praktischen Politik und die Wirkung öffentlicher Dienstleistungen.
BETEILIGUNG	Die Öffentlichkeit kann beeinflussen, wie ihre Regierung arbeitet.	Unterstützung einer starken und unabhängigen Zivilgesellschaft, Beteiligung der Bürger und anderer Interessenvertreter an Entscheidungsfindungsprozessen und Schutz von Whistleblowern und anderen, die Verschwendung, Nachlässigkeit oder Korruption der Regierung aufdecken.
RECHENSCHAFTSPFLICHT	Die Öffentlichkeit kann da die Regierung zur Verantwortung rufen für das, was sie tut.	Einführung von Regeln, Gesetzen und Mechanismen, die sicherstellen, dass die Regierung zuhört, lernt, antwortet und sich ändert, wenn dies notwendig ist.

TRANSPARENTE VERWALTUNG IN EINHEITEN DER LOKALEN SELBSTVERWALTUNG – LAGE UND VERBESSERUNGSMÖGLICHKEITEN

- Teilweise proaktive Transparenz – Webseite (beinhaltet nicht alle Daten oder die Daten sind nicht übersichtlich), Pressemitteilungen. Größtenteils werden konkrete Informationen durch die Nutzung des Informationsfreiheitsgesetzes gesammelt – auf Antrag;
- Beteiligung der Bürger an der Arbeit von Verwaltungsorganen – durch öffentliche Konsultationen bei der Verabschiedung der Vorschriften, die Tendenz ist, dass wenige Vorschläge und Anmerkungen eingebaut/berücksichtigt werden;
- Schwache Reaktion der Verwaltungsorgane auf Bürgerinitiativen, die Tendenz ist indirekt über Abgeordnete;
- Teilweise oder schwache Verfügbarkeit der Vorschriften, Kenntnis der Verfahren und Beteiligung an ihnen, außer wo das Gesetz eine Beteiligung vorschreibt;
- Steigende Tendenz der Verbesserung der Verfügbarkeit der erforderlichen Formulare und Informationen zur Einleitung von Verfahren bei den Verwaltungsorganen – verfügbar auf der Webseite und/oder dem Satz des Organs;
- Schlechte Zugänglichkeit zu den Führungskräften der Organe, bessere Zugänglichkeit zu den Angestellten;

TRANSPARENTE VERWALTUNG IN EINHEITEN DER LOKALEN SELBSTVERWALTUNG – LAGE UND VERBESSERUNGSMÖGLICHKEITEN

- Versäumnisse in der Transparenz in gesetzlich vorgeschriebenen Verfahren (Prüfungsieststellungen) – öffentliche Auftragsvergabe, Beschäftigung, Festlegung und Vergabe von Haushaltsmitteln durch öffentliche Ausschreibungen... Bestimmte Fortschritte durch die Gründung der Antikorruptionsbehörde im Kanton Sarajevo, wurde aber nicht in allen Kantonen etabliert;
- Keine ausgeprägte Symbiose der Verwaltung, der Bürger und NRO in der Gestaltung öffentlicher Maßnahmen, die weiter operativ von den öffentlichen Verwaltungseinrichtungen umgesetzt werden;
- Selten fordert eine Einrichtung den kommerziellen und unabhängigen Audit ihrer Arbeit;
- Auf dem Niveau der Föderation von BiH gibt es kein Gesetz zum Schutz von „Whistleblowern“;
- Die Medien helfen der Transparenz erheblich.
- In den letzten 10 Jahren gibt es bestimmte Fortschritte, aber nicht in dem von den Standards geforderten Ausmaß.

